

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **89 (2009)**

Heft 973

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

«Firmen, auf ins Ausland!» Die Exporte vor allem auch der kleinen und mittleren Unternehmen leisten einen entscheidenden Beitrag zum wirtschaftlichen Erfolg der Schweiz. Mit beinahe 50 Prozent hat diese weltweit einen der höchsten Anteile des Aussenhandels am Bruttoinlandprodukt. Dafür, dass auch in Zukunft neue Märkte erschlossen werden können, engagiert sich die Commercial Diplomacy. Was von ihr erwartet wird und welche Veränderungen in der Ausrichtung der diplomatischen Vertretungen gegenwärtig diskutiert werden, lesen Sie in unserem Dossier ab S. 19.

* * *

Der neue aussenpolitische Bericht des Bundesrats ist in der Rhetorik des Sowohl-als-auch abgefasst: Bilateralismus, aber auch EU-Beitritt als «Option für die Schweiz». Beides ist kritisch. Der Unternehmer Radu Golban fragt sich, was uns eigentlich, ökonomisch gesehen, die bilateralen Abkommen über Personenfreizügigkeit gebracht haben (S. 14). Und der Ökonom Charles Blankart zeigt die Gefahr für den Zusammenhalt der EU auf, die von den überschuldeten Staaten ausgeht (S. 6 ff.). Die EU-Debatte rollt wieder an. Wir bleiben dran – mehr in der nächsten Ausgabe.

* * *

Überhaupt die Staaten. Je höher die Verschuldung, desto dreister der Zugriff auf den Bürger und den Steuerzahler. Die USA leisten hier gleichsam Pionierarbeit und sind dabei, ihren Steuergesetzen auf der ganzen Welt Nachdruck zu verschaffen. Mehr von Banquier David Zollinger auf S. 9 ff.

* * *

Der Mensch sei eine katastrophale Fehlkonstruktion, die dringend der Wartung bedürfe. So sieht es der Unternehmer Werner Kieser, dessen Krafttraining inzwischen in über 150 Studios angeboten wird. Bisher hat er bloss rund 300'000 Kunden, doch irgendwann, so hofft er, wird Kieser Training so selbstverständlich sein wie Zähneputzen (S. 40 ff.).

* * *

Und wie immer kommen auch Lyrik und Literatur nicht zu kurz. Eingeführt durch den Germanisten Malte Fues, finden sich ab S. 46 Gedichte von Felix Philipp Ingold. Darauf folgt die zwanzigste Folge unserer «Schweizer Autoren in Kurzkritik».

Suzann-Viola Renninger & René Scheu

SCHWEIZER MONATSHEFTE, 973
89. Jahr, Ausgabe November 2009
ISSN 0036-7400



HERAUSGEBER

Suzann-Viola Renninger, René Scheu

RESSORT POLITIK & WIRTSCHAFT

René Scheu

RESSORT KULTUR

Suzann-Viola Renninger

PRAKTIKANT

Florian Rittmeyer

ADMINISTRATION/LESERSERVICE

Brigitte Kohler (Leitung), Rita Winiger

KORREKTORAT

Reinhart R. Fischer

Die «Schweizer Monatshefte» folgen den Vorschlägen zur Rechtschreibung der Schweizer Orthographischen Konferenz (SOK), www.sok.ch.

GESTALTUNG UND PRODUKTION

Atelier Varga, Suzann-Viola Renninger

VORSTAND

Konrad Hummler (Präsident), Thomas Sprecher (Vizepräsident), Max Albers, Georges Bindschedler, Andreas Burckhardt, Margrit Hahnloser, Ulrich Pfister, Urs B. Rinderknecht, Gerhard Schwarz, Michael Wirth

FREUNDESKREIS

Franz Albers, Ulrich Bremi, Elisabeth Buhofer, Walter Diehl, Hans-Ulrich Doerig, Peter Forstmoser, Annelies Haecki-Buhofer, Manfred Halter, Trix Heberlein, Robert Holzach†, Familie Kedves, Creed Künzle, Fredy Lienhard, Heinz Müller-Merz, Daniel Model, Hans Walter Schmid, Peter Zbinden

ADRESSE

«Schweizer Monatshefte»
CH-8006 Zürich, Vogelsangstrasse 52
Telefon 0041 (0)44 361 26 06
www.schweizermonatshefte.ch

ANZEIGEN

«Schweizer Monatshefte», Anzeigenverkauf
anzeigen@schweizermonatshefte.ch

PREISE

Schweiz jährlich Fr. 130.– / € 87.–
Ausland jährlich Fr. 156.– / € 104.–
Einzelheft Fr. 17.50 / € 11.–
Studenten und Auszubildende erhalten
50% Ermässigung auf das Jahresabonnement.

DRUCK

ea Druck + Verlag AG, Einsiedeln